



Gewappnet für den Ernstfall

Lesen Sie mehr über die Evakuierungsübungen in den Wittenbacher Schulhäusern auf Seite 4

Rückblick Kinderbaustelle

Im dritten Jahr der Kinderbaustelle stand diese auch für Lehrpersonen und ihre Schulklassen zur Verfügung und das hat sich bestens bewährt.

Seite 2

Freie Sicht

Grundeigentümer*innen sind gebeten, ihre Hecken und Sträucher zurückzuschneiden, damit Verkehrsteilnehmende uneingeschränkte Sicht haben.

Seite 3

Nr. 40 | 6. Oktober 2022

wir sind **Wittenbach**

arm Pult

Dritte Saison der Kinderbaustelle ist vorbei

Im dritten Jahr besuchten nicht nur Kinder und ihre Bezugspersonen die Kinderbaustelle, die vorhandene Infrastruktur wurde auch von Lehrpersonen und ihren Schulklassen genutzt. 2023 startet das letzte Pilotjahr des Projekts – ein Verein soll die Zukunft der Kinderbaustelle sichern.

Am vergangenen Samstag fand bei der Kinderbaustelle auf der Wiese vor der Spühl GmbH das Abbruchfest statt. Die entstandenen kreativen Bauten der Kinder wurden zerlegt und rückgebaut, sodass diverse Materialien im nächsten Jahr wieder verwendet werden können. Trotz Regen konnten, dank der zahlreich erschienenen Familien, alle Bauten zurückgebaut werden. Die Kinder hatten am Abbrechen mit Geissfuss, Vorschlaghammer und Akkubohrer riesige Freude. Gut überlegt und dennoch mit der nötigen Kraft fiel eine Hütte nach der anderen. Noch verwendbares Material wurde sortiert und wird nun über den Winter gelagert. Als Dank für die tatkräftige Unterstützung gab es für alle eine Wurst oder ein Vegiplätzli vom Grill.

Geschätztes Angebot

Mit dem Abbruchfest endet bereits die dritte Saison der Kinderbaustelle. Auch in diesem



Jahr entstanden insbesondere kleine und grössere Hütten, bunt bemalt, mit Dächern oder auch ohne, einstöckig oder mehrstöckig. Der Kreativität der Kinder werden keine Grenzen gesetzt. «Wir haben Kinder, die kommen regelmässig seit dem Start vor drei Jahren bei uns vorbei», erzählt die Leiterin der Kinderbaustelle, Martina Wagner, «diese Kinder sind inzwischen extrem selbstständig unterwegs.» Viele Kinder und ihre Eltern haben in diesem Jahr die Kinderbaustelle aber auch zum ersten Mal besucht. «Wir hatten immer eine tolle Stimmung vor Ort. Es ist schön zu sehen, wie die Besucher*innen das Angebot schätzen», freut sich Martina Wagner.

«Wir hatten immer eine tolle Stimmung vor Ort. Es ist schön zu sehen, wie die Besucher*innen das Angebot schätzen.»

Schulklassen auf der Kinderbaustelle

Neu besuchten auch Lehrpersonen und ihre Schulklassen die Kinderbaustelle. Nach einer Einführung der Lehrpersonen konnten diese unkompliziert über ein Buchungssystem ihre Zeiten auf der Kinderbaustelle buchen und selbstständig mit ihren Klassen vorbeigehen. «So haben Schulklassen teilweise ganze Vor- und Nachmittage auf dem Gelände verbracht»,

erzählt Martina Wagner. Die Idee dabei war, die vorhandene Infrastruktur breiter nutzbar und zugänglich zu machen, ohne dass im Projekt Kinderbaustelle zusätzliche Personalaufwände anfallen. Dank der Einführung der Lehrpersonen war keine weitere Betreuungsperson vom Team der Kinderbaustelle nötig. Das habe sich bestens bewährt.

Zukunft als Verein

Auch im nächsten Jahr darf dank dem Wohlwollen der Spühl GmbH wieder auf deren Wiese gehämmert, gesägt und gemalt werden. Die Kinderbaustelle wird dann jedoch das letzte Mal im Rahmen der Pilotphase durchgeführt.



Am vergangenen Samstag galt es, im Rahmen des Abbruchfestes die Bauten zu zerlegen ...

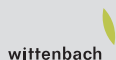


... dies mit der tatkräftigen Unterstützung von Gross und Klein.



Zwischen dem Frühjahr und Herbst entstanden auf der Kinderbaustelle Wittenbach verschiedene kreative Bauwerke.

Publikationsorgan der Gemeinde
Wittenbach
Erscheint donnerstags in Wittenbach.



Herausgeber:
Politische Gemeinde Wittenbach
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

Titelbild: Gemeinde Wittenbach

Verlag, Layout, Inserate und Druck:
Cavelti AG, Gossau
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

Auflage: 5000 Ex. (gedruckt auf
100% Altpapier, blauer Engel)

Die aktuellen Inseratarife sowie
Erscheinungsdaten sind online unter
www.puls-wittenbach.ch abrufbar.

Redaktionsschluss:
Montag, 10. Oktober, 10.00 Uhr.

Einsendungen (Inserate und Texte)
an ampuls@cavelti.ch.



Um das Angebot längerfristig in Wittenbach zu etablieren, sieht Jerry Frei, Jugendarbeiter und Projektverantwortlicher der Kinderbau-

stelle, die Gründung eines Vereins vor, der die Organisation der Kinderbaustelle übernimmt. «Wir suchen dann Personen, die sich aktiv beteiligen möchten, beispielsweise als Aktuarin, Kassier oder auch als Betreuungspersonen auf der Baustelle selbst.» In den nächsten Monaten ebnet Jerry Frei den Weg für die Vereinsgründung mit allen notwendigen organisatorischen Abklärungen.

Interessierte können sich auch bereits jetzt bei Jerry Frei melden:
jeremias.frei@wittenbach.ch, 071 292 21 27.

Isabel Niedermann |

Beratungsstelle für Eltern von Kleinkindern

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG Unterstützung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis fünf Jahre.

Öffnungszeiten der Beratungsstelle Wittenbach/Kronbühl

Jeden Mittwoch im Monat

- Termine von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr
- nur mit Voranmeldung (keine offene Beratung)

Familienwerk

Vogelherdstrasse 4, 9300 Wittenbach
Anmeldung unter 071 227 11 70.
Änderungen vorbehalten.

Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen

Die Tage werden kürzer, die Nächte länger. Gerade in den dunklen Jahreszeiten ist es wichtig, dass die Verkehrsteilnehmer*innen eine gute Sicht haben. Daher werden die Grundeigentümer*innen gebeten, ihre Sträucher und Hecken zurückzuschneiden.

Fussgänger*innen und der Verkehr können, insbesondere, wo das Strassenprofil ohnehin knapp ist, durch wuchernde Äste und Sträucher aus Vorgärten behindert werden. Die Übersicht bei Einmündungen und Kreuzungen wird dadurch verschlechtert, was insbesondere für Fussgänger*innen und Kinder gefährlich ist.

Bäume und Sträucher können Verkehrszeichen verdecken, sodass diese von den Verkehrsteilnehmer*innen nicht mehr erkannt und entsprechend nicht beachtet werden. Bedeckt der Grünwuchs zudem die Strassenbeleuchtung, wird die Sicht gerade in den dunklen Jahreszeiten für alle Verkehrsteilnehmenden zusätzlich beeinträchtigt. Die Grundeigentümer*innen werden daher gebeten, ihre Hecken, Sträucher und Bäume bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Sie leisten damit einen einfachen, aber wichtigen Beitrag zur Sicherheit auf den Strassen.

IN |

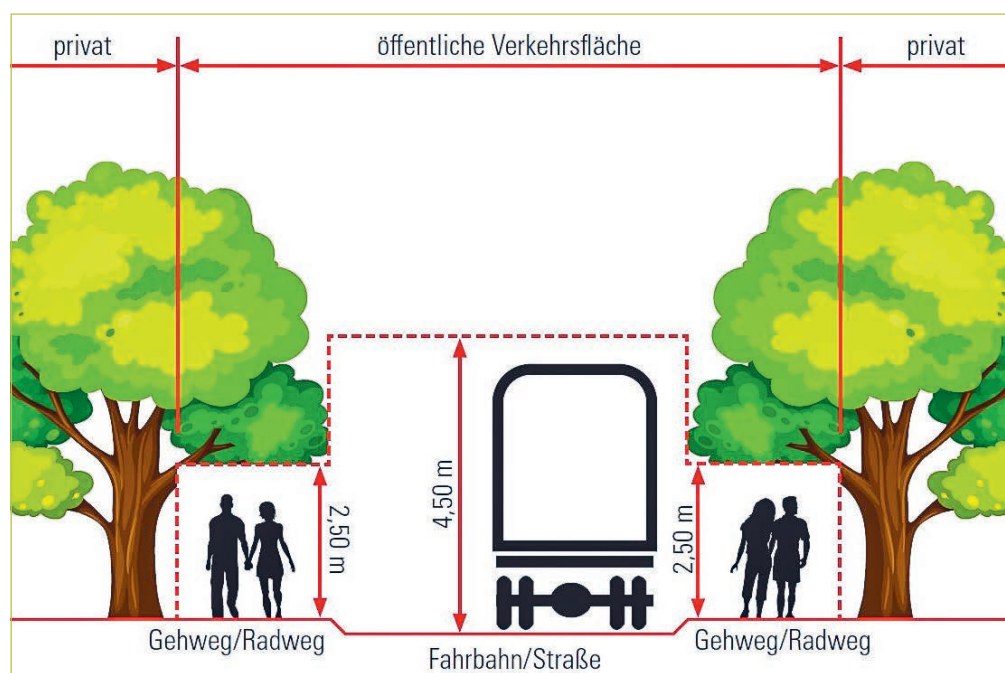
Richtiges Lüften und Heizen

KULTÜR Der Winter kommt und die Heizperiode beginnt. In diesem Kurs erhalten Sie Tipps zum richtigen Lüften und Heizen und wie damit Energie und Geld gespart werden kann.

Kurs 1 Wohnen

Wann: Montag, 24. Oktober, 9 bis 11 Uhr
Wo: Kirchengzentrum Vogelherd
Kursleitung: Doris Nick

Anmeldung bis 17. Oktober bei Sozialamt Wittenbach, Jovana Grujic, 071 292 21 57, jovana.grujic@wittenbach.ch oder Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde, Sozialberatung, Monica Thoma, 071 298 40 13, monica.thoma@tablat.ch



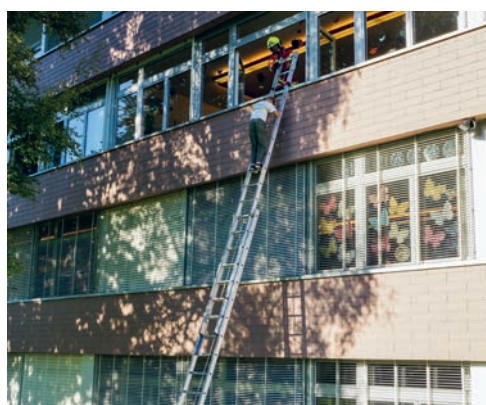
Die Grafik zeigt die nötigen Abstände von Ästen und Sträuchern zum Gehweg bzw. zur Strasse.

wir sind
Wittenbach

Evakuierungsübungen an Wittenbacher Schulen

PRIMARSCHULE UND OBERSTUFE In den vergangenen Wochen fanden an den Wittenbacher Schulen Evakuierungsübungen in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr statt. Die Eltern der Schulkinder wurden im Vorfeld darüber informiert, dass eine Übung stattfinden wird, allerdings ohne den genauen Termin bekanntzugeben. Unter Aufsicht von Einsatzleiter Beni Gautschi wurde künstlicher Rauch im Treppenhaus erzeugt, woraufhin der Feueralarm ausgelöst und die Evakuierung eingeleitet wurde. Die Klassen wurden durch die Lehrpersonen kontrolliert aus dem Schulhaus zum jeweiligen Sammelplatz geführt. Aufgrund des gewollt dichten Rauches blieben die Klassen in den oberen Stockwerken in den Klassenzimmern und wurden wie vorgesehen durch die Feuerwehr über die Leiter evakuiert. Die Collage bietet einen Einblick in die Übungen an den Schulhäusern Kronbühl, Steig und des Oberstufenzentrums.

Simona Hugentobler |



Erfolgreiches Jubiläum: 40 Jahre Schule für Musik

SCHULE FÜR MUSIK Am Samstag, 24. September, lud die Schule für Musik zu den Jubiläumsveranstaltungen ein. An sechs Workshops konnten Kinder und Jugendliche improvisieren, ein Instrument basteln, singen, tanzen, atmen und den Blues grooven. Die Lehrpersonen der Schule für Musik zeigten die vielfältigen Möglichkeiten, dem Thema Musik näher zu kommen. Ein Referat des Schulleiters Peter Stricker über elterliche Unterstützungsmöglichkeiten beim Musikunterricht rundete das abwechslungsreiche Angebot ab. Am Abend unterhielt ein über 40-köpfiges Orchester, bestehend aus Musikschüler*innen und Lehrpersonen das zahlreich erschienene Publikum. Der Schulleiter führte durch das Programm und leitete das junge Orchester, welches speziell für diesen Anlass zusammengestellt wurde. Jedes Jahrzehnt wurde musikalisch mit entsprechenden Hits oder Filmmusik repräsentiert. Dazwischen überbrachte die musikalische Grundschule von Barbara Schori mit Gesang und Tanz ein sympathisches Geburtstagsständchen. Im letzten Beitrag «Happy» wurde das Orchester durch die Tanzklasse der Schule für Musik auch optisch gekonnt unterstützt.

Beim anschliessenden Apéro trafen sich viele ehemalige Mitarbeitende und Behördenmitglieder und schwelgten in Erinnerungen. «40 Jahre – und kein bisschen leise», so lautete das Motto des Jubiläumstags. Die Schule für Musik wird auch in Zukunft mit lauten und leisen Tönen das musikalische Geschehen in Wittenbach, Berg, Muolen und Häggenschwil bereichern.

Peter Stricker, Schulleitung |



Pulsschlag Agenda

JEWELS FREITAG

Aquawell-Wassergymnastik der Rheumaliga ■ Hallenbad Sonnenrain ■ Rheumaliga SG, GR, AI/AR und Fürstentum Liechtenstein ■ Kurs 1: 13–13.45 Uhr ■ Kurs 2: 13.45–14.30 Uhr ■ www.rheumaliga.ch

JEWELS SAMSTAG UND SONNTAG

Ausstellung im Schloss Dottenwil ■ «3 Wittenbacher Historiker» ■ Samstag: 14–20 Uhr, Sonntag: 10–18 Uhr ■ ab 23. Oktober ■ Rahel Flückiger – Hôtel la pleine conscience, la suite – Rauminstallation ■ Samstag: 14–20, Sonntag: 10–18 Uhr ■ www.dottenwil.ch

JEWELS MITTWOCH AUSSER SCHULFERIEN

Fit Gym Pro Senectute ■ Singsaal Schulhaus Kronbühl ■ Pro Senectute Gossau und SG Land ■ 9–10 Uhr (Senior*innen) / 16–17 Uhr (Männer) ■ www.sg.prosenectute.ch

OKTOBER

SA, 8., BIS SO., 9. OKTOBER

Wittenbach und der digitale Dengelbock ■ Galerie Schloss Dottenwil ■ photonum-verlag St. Gallen ■ Vernissage: Samstag, 17 Uhr; Finissage: Sonntag, 17 Uhr; Ausstellung: Sonntag, 10–18 Uhr ■ www.dottenwil.ch

DIENSTAG, 11. OKTOBER

Sinfonische Perlen: Hector Berlioz – «Symphonie fantastique» ■ zeit-raum weisses Schulhaus Dorf ■ zeit-raum-wittenbach ■ 19.30 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

MITTWOCH, 12. OKTOBER

Mütter- und Väterberatung Wittenbach ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ Beratungstermine vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

MONTAG, 17. OKTOBER

Grünabfuhr ■ Gemeinde Wittenbach ■ Ab 7 Uhr bereitstellen

MONTAG, 17. OKTOBER

Leserei im zeit-raum – Bonnie Garmus: Eine Frage der Chemie ■ zeit-raum weisses Schulhaus Dorf ■ zeit-raum-wittenbach ■ 19.30 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

MITTWOCH, 19. OKTOBER

Mütter- und Väterberatung Wittenbach ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ Beratungstermine vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

MITTWOCH, 19. OKTOBER

Wildtierbeobachtung mit Nachtsichtgerät ■ In der Natur ■ Verkehrsverein Wittenbach ■ 18 Uhr, ca. 2 Stunden ■ www.verkehrsvereinwittenbach.ch

SAMSTAG, 22. OKTOBER

Vernissage Rahel Flückiger – Hôtel la pleine conscience, la suite – Rauminstallation ■ Schloss Dottenwil ■ IG Schloss Dottenwil ■ 17 Uhr ■ www.dottenwil.ch

SONNTAG, 23. OKTOBER

Marroni-Sonntag ■ Schloss Dottenwil ■ IG Schloss Dottenwil ■ 11–17 Uhr ■ www.dottenwil.ch

MONTAG, 24. OKTOBER

Wohnen: Wie spare ich beim Heizen ■ Kirchenzentrum Vogelherd ■ AG Integration – Gemeinde Wittenbach ■ 9–11 Uhr

DIENSTAG, 25. OKTOBER

Zwirbeltreff ■ Familienwerk ■ Zwirbeltreff ■ 15–17 Uhr

wir sind
Wittenbach

Mit einem Stand an der OBA präsent

AUSBILDUNGSVERBUND WITTENBACH

Vom 1. bis 4. September strömten Lehrer*innen mit ihren Schulklassen an die OBA (Ostschweizerische Berufsausstellung). Erstmals zeigte sich der Ausbildungsverbund Wittenbach und stellte den Studienlehrgang Pflege HF vor. Die im Verbund zusammengeschlossenen vier Betriebe (Spitex Regio Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof AG, Stiftung Kronbühl sowie obvita - bruggwald51 Wohnen und Pflege im Alter) bieten eine innovative, vielseitige und flexible Ausbildung an. Es besteht die Möglichkeit, den Titel «Dipl. Pflegefachperson HF» in einem 2-, 3- oder 4-jährigen Lehrgang zu erwerben. Interessierte Schüler*innen erhielten vor Ort kompetente Auskunft und am Wochenende hat sich manche Mutter oder Vater über die Ausbildungsmöglichkeiten erkundigt. Ob der Ausbildungsverbund

auf weitere Studierende nach der OBA zählen kann, ist noch nicht ersichtlich. Das Ziel jedoch, dass sich der Ausbildungsverbund an einem eigens dafür gestalteten Stand präsentierte, um bekannter zu werden, ist geglückt. Wer gerne weitere Auskünfte über den Studienlehrgang wünscht, holt sich Informationen auf www.pflege-wittenbach.ch oder wendet sich an die Ausbildungsverantwortliche Karin Peita, karin.peita@pflege-wittenbach.ch, 079 179 33 30. Die beteiligten Betriebe des Ausbildungsverbundes freuen sich, weitere neue Studierende für die Pflege zu gewinnen, um dem Fachkräftemangel etwas entgegenzuwirken.



Reges Treiben am OBA-Stand des Ausbildungsverbundes Wittenbach.

E-Auto für die Spitex RegioWittenbach

SPITEX REGIOWITTENBACH Sind Sie unserem neuen E-Peugeot 308 schon begegnet? Seit einigen Wochen sind die Mitarbeiterinnen der Spitex RegioWittenbach neben den zwei roten Peugeots, dem weissen Suzuki Swift neu auch mit einem E-Peugeot 308 unterwegs. Die Spitex möchte die E-Mobilität fördern. Für die Bewältigung der Spitex-Aufgaben ist ein E-Auto ideal. Die Mitarbeiterinnen legen im Laufe des Tages viele kurze Strecken zurück. Dank der öffentlichen E-Tankstelle an der Industriestrasse 4 kann das Auto gleich vor Ort immer wieder aufgetankt werden.

Das neue Fahrzeug, das von den Sponsoren Garage Kaufmann, St.Galler Kantonalbank, TS Tor+ Service AG, Physio Miriam von Heyl, RST Beschriftungen und den Gemeinden Wittenbach und Häggenschwil mitfinanziert wurde, ist in den Gemeinden Wittenbach, Häggenschwil, Muolen und Berg täglich unterwegs.

Herzlichen Dank den Sponsoren und unfallfreie Fahrten unseren Mitarbeiterinnen.



Mein Beitrag:

«Die Umwelt liegt mir genauso am Herzen wie die Heizung. Und das gefällt den Mietparteien doppelt.»



Mehr Tipps:
www.energieagentur-sg.ch



Von links: Bernhard Keller, Spitex-Präsident, Matthias Zellweger, SGKB; Stefanie Maselli, Geschäftsführerin Spitex, Urs Schnell, Gemeinderat Wittenbach, Martin Egger, Garage Kaufmann, Gaby Helfenberger, Gemeinderätin Häggenschwil

Katholische Kirche

Eucharistische Anbetung

Gegrüsst seist Du, Maria.

Du bist voll der Gnade.

Der Herr ist mit Dir.

Du bist gesegnet unter den Frauen

und gesegnet ist die Frucht Deines Leibes Jesu,

der uns die Eucharistie geschenkt hat.

Herz-Jesu-Messe, anschliessend eucharistische Anbetung:

Freitag, 7. Oktober, um 19.00 Uhr in der Nepomukkapelle

Gestaltung: Vreni Heeb



*Halloween
Kinoabend*

Alle Mädchen ab der ersten Klasse sind willkommen.

Wann? 28. Oktober 2022
Wo? St. Konrad Jugendraum in Wittenbach
Zeit? 18:30 - 21:00

Für Snacks während des Films ist gesorgt.
Alle Girls sollten mit ihrem coolsten Halloween
Kostüm kommen!

Anmeldung bis 21. Oktober
an 078 667 46 36

jungwacht
blauring

wir sind
Wittenbach

Termine

Donnerstag, 6. Oktober

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 18.00 Uhr Rosenkranz, Kapelle St. Nepomuk

Freitag, 7. Oktober

- ★ 09.15 Uhr Kommunionfeier im Saal, Kappelhof
- ★ 19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag, Kapelle St. Nepomuk, anschliessend eucharistische Anbetung

Samstag, 8. Oktober

- ★ 18.30 Uhr In Muolen: Eucharistiefeier, Gestaltung: Pater Albert Schlauri

Sonntag, 9. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Konrad, Gestaltung: Pater Albert Schlauri; anschliessend bereitet Dorothea Rutishauser den Kirchenkaffee
- ★ 10.45 Uhr In Häggenschwil: Eucharistiefeier, Gestaltung: Pater Albert Schlauri

Mittwoch, 12. Oktober

- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr Rosenkranz, St. Konrad

Donnerstag, 13. Oktober

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 18.00 Uhr Rosenkranz, Kapelle St. Nepomuk
- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

EUCHARISTIEFEIER IN ST. KONRAD AM SONNTAG, 9. OKTOBER, UM 9.00 UHR

Kollekte für migratio, Seelsorge für Migrantinnen und Migranten sowie Menschen unterwegs



Pfarrei St. Ulrich und St. Konrad Wittenbach

Pfarrbeauftragter
Christian Leutenegger,
071 298 30 65,
E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat (Dorfstrasse 24)
Öffnungszeiten Mo–Do: 9–11 Uhr
Susanne Humbel-Gann, 071 298 30 20,
E-Mail: pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst (Dorfstrasse 24)
Sven Keller, Telefon 071 298 30 70,
E-Mail: s.keller@altkon.ch

Mesmerin St. Ulrich (Dorfstrasse 24)
Kathrin Wohnlich, Telefon
076 248 85 33

Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)
Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

www.wittenbach.altkon.ch
www.facebook.com/
sanktulrich.sanktkonrad

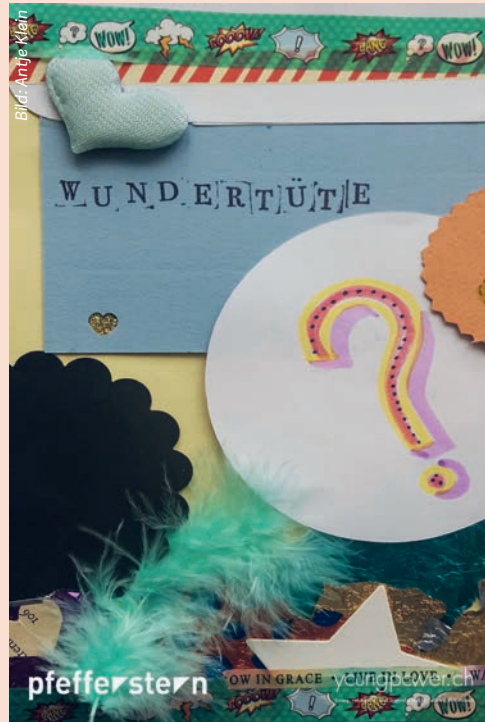
Evangelische Kirche

Jugendtreffen St. Gallen

Samstag, 12. November, Kirche Grossacker, Claudiusstrasse 11, 9000 St. Gallen

Treffe Dich mit anderen Jugendlichen ab der 1. Oberstufe zu einem abwechslungsreichen Tag in St. Gallen. Besuche Workshops und lerne unter anderem einen Bankräuber oder einen ehemaligen Mönch kennen. Nimm Dein Instrument mit und nimm von erfahrenen Musikern Tipps und Tricks mit. Betätige Dich in verschiedenen Sportarten oder sei kreativ beim Theaterspielen oder Frisurenflechten. Und am Abend gibt es nach einem fetzigen Gottesdienst ein Chill-out mit Disco und Bar. Weitere Infos findest du direkt bei www.youngpower.ch oder bei tschiggo.frischknecht@tablat.ch. Die Anmeldung ist auch über deinen Pfefferstern.ch-Account möglich. Bis dann!

Tschiggo Frischknecht |



Termine

Freitag, 7. Oktober

- ★ 16.30 Uhr Andacht im Kappelhof, Pfr. U. Friedinger, nur für die Bewohnerinnen und Bewohner

Mittwoch, 12. Oktober

- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, M. Thoma, 071 298 40 13



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen
Wittenbach-Bernhardzell

Pfarramt

Ueli Friedinger, 052 376 31 02,
ueli.friedinger@bluewin.ch

Sozialberatung

Monica Thoma, 071 298 40 13,
monica.thoma@tablat.ch

Mesmerin

Regula Ryser, 071 298 40 14,
regula.ryser@tablat.ch

Religionsunterricht

Susy Zublasing, 071 298 51 79

Kinder/Jugend/Familie

Tschiggo Frischknecht, 071 298 40 42,
tschiggo.frischknecht@tablat.ch

www.tablat.ch

www.ju-ki.ch

www.youngpower.ch

www.jungschar-wittenbach.ch

Gedanken am Morgen

Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden.



Menschsein heisst in der Spannung stehen zwischen Sein und Sollen, unaufhebbar und unabdingbar (Viktor Frankl). Wir alle sind auf unserem Weg einzigartig und herausfordernd. Das Labyrinth ist kein Irrgarten. Es führt uns trotz vieler Windungen in die Mitte. Lassen Sie sich ermutigen. Referentin: Ruth Lüscher, Krisenpädagogin, Frauenfeld

Wann: Mittwoch, 26. Oktober,
9.00 bis ca. 10.30 Uhr,
mit Kinderhort

Wo: Evang. Kirchenzentrum, Wittenbach
Freiwilliger Unkostenbeitrag

Monika Hutter, 071 298 27 21 |

wir sind
Wittenbach

«*Werte-
Bewahrer*»

Ihr Traditionshaus
für Immobilien.

Gallus Hasler >
Verkauf Immobilien

T 071 227 42 63
g.hasler@hevsg.ch

HEV St.Gallen
Verwaltungs AG

hevsg.ch

**Praxis Dr. med. Michael Salzgeber,
Romanshornestrasse 12, 9300 Wittenbach**

Die Praxis bleibt wegen Herbstferien von **Samstag, 8. Oktober, bis und mit Sonntag, 23. Oktober**, geschlossen.

Die Vertretung übernehmen:
Dr. med. S. Zurfluh – 071 292 33 22
Dr. med. K. Reinecke / Dr. med. B. Jeske – 071 298 25 38
Dres. med. U. und R. Strauss – 071 298 42 38

Am Donnerstagnachmittag, am Wochenende und nachts wenden Sie sich bitte an die Notfallnummer 0900 144 144.

Am Montag, 24. Oktober, sind wir gerne wieder für Sie da.

Besten Dank und freundliche Grüsse
Dr. med. Michael Salzgeber

**Fensterladen
Fensterzargen
Rollladen
Sonnenstoren
Terrassendächer
Storenservice**

**Showroom
St. Gallen**
Langgasse 108/110
Mi 8-11.30 Uhr
Di/Do/Fr 14-18 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 071 244 40 25

wolf[®]
Stellt alles in den Schatten.

wolf-storen.ch

WWF

Gemeinsam schützen wir die Natur vor unserer Haustüre.
Helfen Sie mit?

Mehr Infos: wwfost.ch
Spendenkonto: IBAN CH81 0900 0000 8922 2961 7

© Hak-Ye Eggenberger

METZGETE

im
**LANDGASTHOF ADLER
BERNHARDZELL**

Donnerstag **3. November** ab **11³⁰ Uhr**
bis
Sonntag **6. November** um **20⁰⁰ Uhr**

Herzlich willkommen bei Eveline Zierler & Team

Herbstferien: 8. Oktober - 23. Oktober 2022
Wildgerichte: bis Mitte November 2022

**BAU
ATELIER
SCHWARTZ**

Bauatelier Schwartz AG
Projekt- und Bauleitung

Martinsbruggstrasse 35
9016 St.Gallen

T +41 71 890 03 58
www.bau-atelier.com

**Buchen Sie jetzt Ihre Werbefläche unter www.puls-wittenbach.ch
oder bei Gabi Bühler, Telefon 071 388 81 92**

Räbeliechtliumzug für Klein und Gross

FAMI Mit Beginn der «dunklen» Jahreszeit steht auch schon der traditionelle Räbeliechtliumzug an. Wir besammeln uns dieses Jahr mit den selbstgeschnitzten Räben und selbstgebastelten Laternen um 17.30 Uhr auf dem Pausenplatz des Schulhauses Kronbühl. Mit unseren leuchtenden Räben und Laternen spazieren wir zum Kappelhof und wieder zurück. Vor dem Alterszentrum legen wir, wenn es das Wetter zulässt, einen kurzen Halt ein und singen zusammen einige Lieder. Zurück beim Schulhaus endet der Lichterlauf mit einer Geschichte für die Kleinen und einem gemütlichen Umtrunk. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Kinder und Eltern lautstark mitsingen würden. Die Lieder, die wir anstimmen werden, finden sich auf der Website des Fami-Vereins (direkter Zugang via QR-Code).



eing. |

VVW organisiert Wildtierbeobachtung mit Nachtsichtgeräten

VERKEHRSVEREIN Am Mittwoch, den 19. Oktober, gehen wir auf die Pirsch und bieten eine Wildtierbeobachtung mit Nachtsichtgeräten an. Da die Teilnehmerzahl auf maximal 25 Personen beschränkt ist, benötigen wir eine Anmeldung über unsere Homepage. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr bei der Käserei Linden, bevor es unter fachkundiger Führung losgeht. Wir hoffen, dank den modernen Geräten trotz Dunkelheit einige Wildtiere beobachten zu können.

Weitere Anlässe des VVW:

- Quiz Oktober: Patronat VVW;
- Samstag, 29. Oktober:
Preisjassen für jedefrau/jedermann, Restaurant Sonnenrain von 13.30 bis 17.30 Uhr;
- Dienstag, 22. November:
29. Wittenbacher Weihnachtsmarkt
16.00 bis 21.00 Uhr an der Dorfstrasse

Infos unter: www.verkehrsvereinwittenbach.ch

eing. |

Ruth Keller-Gätzi wird neu ihren Sitz im Kantonsrat übernehmen

FDP Die FDP-Fraktion verabschiedet sich vom langjährigen Kantonsrat Arno Noger. Er trat den Wahlkreis St. Gallen von 2008 bis 2022 im kantonalen Parlament. Der ehemalige Mittelschullehrer und Rektor übernahm kurz vor seiner Wahl in den Kantonsrat das Präsidium der Ortsbürgergemeinde St. Gallen, das er bis 2021 innehatte. Im Kantonsrat engagierte er sich für die ganze Breite von Themen mit Bezug zu den Geschäftsfeldern der Ortsbürgergemeinde, speziell aber auch für Anliegen rund um das Thema Bildung.

Nogers Nachfolge übernimmt Ruth Keller-Gätzi, die sich ebenfalls viel Wissen im Bildungswesen angeeignet hat. Über zwanzig

Jahre war sie in der Primarschulgemeinde Wittenbach tätig, sei es als Schulratspräsidentin, Schulrätin oder Visitationistin. Als Gründungs- und Teammitglied bei «faireinbaren» bringt sie einen reichen Erfahrungsschatz als Mediatorin und Coach mit. Neu ist sie zudem Stellenleiterin des HED der Frauenzentrale St. Gallen. Ausserdem engagierte sie sich im Verwaltungsrat des Alterszentrums Kappelhof in Wittenbach und ist langjährige Vizepräsidentin der Spitex Regio Wittenbach. Für sie ist deshalb klar, dass sie sich vor allem für die beiden Themen Bildung und Alter im Kantonsrat einsetzen wird.

eing. |

Impuls im zeit-raum – Gärten als Lebensraum im Winter

ZEIT-RAUM «Jeder Garten ist ein ökologischer Raum, wie hoch der ökologische Wert ist, das liegt in unserer Hand.» Peter Wechsler, seit vielen Jahren als Naturgärtner tätig, hatte die volle Aufmerksamkeit der Gäste im beinahe vollbesetzten zeit-raum.

«Oft täuscht uns unsere Wahrnehmung», erklärte er. «Was uns erfreut, hat häufig keinen Wert für die Tierwelt.» Ein englischer Rasen oder gelb leuchtende Forsythien sind ohne

Nahrung für Wild- und Honigbienen, sie haben keinen ökologischen Wert.

Wertvollen Lebensraum für Reptilien, Insekten, Säugetiere und uns Menschen – das ermöglicht die naturnahe Gestaltung von Gärten. Einheimische Stauden und Gehölze sind Nahrung und Lebensraum und erst noch einfach in der Pflege.

«Ein Naturgarten ist kein ungepflegter – ganz im Gegenteil!», betont Wechsler. «Wichtig ist, dass wir mit der Natur arbeiten, nicht gegen sie.» Eine dicht gewachsene Hecke aus Holunder, Wildrosen, Berberitze oder Pfaffenhütchen bietet brütenden Vögeln Schutz, Insekten Nahrung und ist das gesamte Jahr über eine Freude fürs menschliche Auge.

Im Herbst kann das Laub zum Laubhaufen, abgeschnittene Äste als Asthaufen zusammengetragen werden. Verblühtes lässt man am besten so lange stehen, bis die Pflanze im Frühjahr wieder austreibt. «So haben Insekten die grösste Chance, den Winter zu überstehen», weiss Wechsler.

Wie gross das Interesse am Thema ist, zeigten die vielen Fragen des Publikums. Und auch beim anschliessenden Apéro drehten sich die Gespräche weiter um Igel, Naturhecken oder das beste Mittel gegen Nacktschnecken.

eing. |



Musik im zeit-raum – Hector Berlioz: «Symphonie fantastique op 14»

ZEIT-RAUM Am zweiten Abend der romantischen Perlenkette, der erste Abend war Schuberts Sinfonie Nr. 8 gewidmet, dreht sich alles um die sogenannte «Symphonie fantastique op 14» von Hector Berlioz. 1830, zwei Jahre nach Schuberts Tod, wurde das fast einstündige Werk in Paris uraufgeführt. Es ist eine Art musikalisches Drama in fünf Sätzen, dem autobiographisch eine unglückliche Liebe von Berlioz zugrunde liegt. Insbesondere die Sätze vier (Gang zum Hochgericht) und fünf (Traum eines Hexensabbats) sind sehr wirkungsvoll komponiert. Der Komponist verlangt für die damalige Zeit ein sehr grosses Orchester mit mehrfach besetzten Bläsern und Schlaginstrumenten sowie zwei Harfen.

Es ist ein in mancherlei Hinsicht bis in die Spätromantik weisendes Schlüsselwerk.

11. Oktober, 19.30 Uhr, weisses Schulhaus Dorf, Wittenbach

Anmeldung: www.zeit-raum-wittenbach.ch oder 071 298 33 43, Zünd

eing. |

am Puls für alle erhältlich

Das *amPuls* können Personen ausserhalb von Wittenbach für 140 Franken im Jahr auch als Abonnement bestellen.

Kontaktieren Sie uns unter ampuls@cavelti.ch oder per Telefon 071 388 81 81.



Wir bringen Feuer in deine Kommunikation.

Strategie | Konzept | Kreation | Content | Media

Kernbrand AG
Teufener Strasse 11
9000 St. Gallen

kernbrand.ch
hallo@kernbrand.ch
T +41 58 255 13 00



Rätsel *im* Puls

Kreuzwörterrätsel

Winter-sport-anlage	Stadt in Italien	Härte-grad v. Bleistift-minen	Rich-tungs-angabe	internat. Ski-verband	ägypt. Mond-gott	kleine Wunde	digitale Informa-tions-einheit	dt. Vorsilbe	nach oben	Nasal-laut	kleine Kopf-be-deckung	Kinder-buch-bär (dt.)	Kondi-torei-produkt	ugs.: sowieso	künstl. Wangen-rot
					6						Schalentier				
				tragend. Baumteil		gleich gesinnt					frz.: Duft	Bade-zimmer-einrich-tung	Aus-druck d. Überra-schung		
Weiss-kohl		Fluss in Grenoble	andern-falls					neuseel. Vögel		Gross-vater			Satz b. Tennis (engl.)	Haus-vorbau	
einsatz-bereite Mann-schaft	5					unent-schieden beim Schach	Ferienort im Kt. BE								
			vor An-steckung ge-schützt		roter Edel-stein					Camp-ing-behau-sungen	Ozeane				
Doktor-arbeit (Kw.)	Freund, Gefährte		jeder-zeit, stets				lebendig		Ingred-ienz	3			Schüssel	Comedy-star (Anke)	
nicht gerade					Haupt-stadt v. Albanien		Velo-fahrer (engl.)				Freizeit-wasser-fahrzeug	heisses Getränk			
		Zucker-erbsen		brit. Tages-zeitung				4	US-Schau-spieler (Martin)		ein-stauben, über-streuen				
Vorn. v. Schau-spielerin West †		Schreib-geräte (ugs.)					frz.: Monat	Kaviar-fisch				hoch-wertig, kostbar	Online-tage-buch		
gleich-mässig hoch, flach				männl. Artikel (3. Fall)	gefärbte Haar-strähne					Bundes-amt für Kultur	Hinter-lassen-schaft				
Raum-fahr-zeuge	jp. Be-griff für Lebens-energie		US-Schau-spieler (Willem)					frz. Artikel		Bündner Lieder-macher					
					unge-setz-lich, ver-boten				2		Marder-hund, Tanuki				
dt. Nor-mungs-institut			Tiere fett füttern							Freund, Kamerad					

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Die Lösungen dieses Rätsels finden Sie ab Freitag auf www.puls-wittenbach.ch und in der nächsten Ausgabe.

Nutzen Sie die attraktive Rätselseite

Sichern Sie sich die komplette letzte Seite!
Für 380 Franken bekommen Sie nicht nur diese Inseratefläche, sondern wir personalisieren auch gleich noch das Rätsel mit Ihrem Lösungswort.

Kontaktieren Sie uns unter ampuls@cavelti.ch oder per Telefon 071 388 81 81.

Die Metadaten, weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.puls-wittenbach.ch

